

Waschen



Wie:
Hände mit Wasser anfeuchten, Produkt entnehmen und aufschäumen. Anschließend Hände gründlich abspülen und trocknen.

Desinfizieren



Wie:
Händedesinfektionsmittel in die hohlen, trockenen Hände geben und gemäß der Einreibungsmethode 30 Sekunden einreiben.

Pflegen



Wie:
Hautpflegemittel in die sauberen, trockenen Hände einreiben. Dabei mit den Handrücken beginnen und besonders auf Fingerzwischenräume und Nagelbetten achten.



Das Marienkrankenhaus Schwerte beteiligt sich am Bündnis für Patientensicherheit und unterstützt die Aktion „Saubere Hände“, um die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter permanent zu sensibilisieren und an die Bedeutung desinfizierter Hände zu erinnern.

Kontakt

Das Marienkrankenhaus in Schwerte bietet an zwei Standorten Patientinnen und Patienten eine umfassende Versorgung: Technisch auf höchstem Niveau, medizinisch kompetent, serviceorientiert. Über 950 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter kümmern sich um Ihr Wohl und entwickeln individuell abgestimmte Behandlungskonzepte. Zugunsten Ihrer Gesundheit.



Marienkrankenhaus Schwerte gem. GmbH

Standort Goethestraße

Goethestraße 19 • 58239 Schwerte

☎ 02304 / 109-0

✉ Info@marien-kh.de

🌐 www.marien-kh.de

Standort Schützenstraße

Schützenstraße 9 • 58239 Schwerte

☎ 02304 / 202-0

✉ Info@marien-kh.de

🌐 www.marien-kh.de



Hände- desinfektion





Liebe Patientin, lieber Patient,
liebe Besucherin, lieber Besucher,

Ihre Mithilfe ist gefragt! Einen ganz besonders hohen Stellenwert für die Hygiene in einem Krankenhaus nimmt die richtige, hygienische Händedesinfektion ein. Denn Infektionen von Mensch zu Mensch werden in über 80 Prozent der Fälle durch die Hände übertragen.

Daher ist gerade hier die Unterbrechung von Infektionsketten von großer Bedeutung. 30 Sekunden können Leben retten!

Dieses Faltblatt erklärt Ihnen, warum, wann und wie Sie eine Händedesinfektion durchführen sollten.

Mit freundlichen Grüßen



Frederica Hengste
(Leitende Hygienefachkraft)

Händedesinfektion: warum, wann und wie?

Warum?

- Die Hände sind der wichtigste Faktor für die Übertragung von Infektionserregern.
- Händedesinfektion ist deshalb die wichtigste Maßnahme, um die Übertragung von Infektionserregern und damit die Entstehung von Infektionen zu vermeiden.

Wann?

- nach einem Toilettengang
- vor/nach Betreten eines Patientenzimmers
- vor dem Stillen
- nach dem Naseputzen
- bei Durchfallerkrankungen
- nach Kontakt mit Personen, von denen Infektionen ausgehen können

Wie?

Die hygienische Händedesinfektion wird mit alkoholischen Einreibepreparaten durchgeführt. 30 Sekunden benötigen Produkte in der Regel, um Keime abzutöten. Zur Desinfektion wird Desinfektionsmittel aus dem Spender entnommen und gemäß der sechs Schritte in die trockenen Hände eingerieben. Bei der Händedesinfektion sollte darauf geachtet werden, dass die Hände komplett mit dem Desinfektionsmittel benetzt sind.



Handfläche auf Handfläche, zusätzlich gegebenenfalls die Handgelenke einreiben

Rechte Handfläche über linkem Handrücken und umgekehrt

Handfläche auf Handfläche mit verschränkten, gespreizten Fingern



Außenseite der verschränkten Finger auf die gegenüberliegende Handfläche

Kreisendes Reiben des rechten Daumens in der geschlossenen linken Handfläche - und umgekehrt

Kreisendes Reiben mit geschlossenen Fingerkuppen der rechten Hand in der linken Handfläche - und umgekehrt

Gebrauch von Handschuhen

Der Gebrauch von Handschuhen ist kein Ersatz für die Händedesinfektion!

- Handschuhe nach jedem Einsatz entsorgen, weil sie bei Patientenkontakt häufig kontaminiert werden.
- Nach Ausziehen der Handschuhe die Hände desinfizieren.
- Handschuhe nur verwenden, wenn es dafür eine Indikation gibt, anderenfalls können sie zu einem bedeutenden Risiko für Erregerübertragungen werden.

Sollten Sie Fragen haben - wir sind für Sie da:



Wir beraten Sie gerne!

Wenden Sie sich an die Mitglieder des Hygieneteams auf den Stationen und in den Abteilungen oder die Hygienefachkraft des Marienkrankenhauses Schwerte, Frederica Hengste:

☎ 02304-109-518

✉ F.Hengste@marien-kh.de

Darüber hinaus finden Sie weitere Informationen zum Thema Hygiene im Internet unter:

🌐 www.marien-kh.de